



Bergische Universität Wuppertal

UNISERVICE Qualität in Studium und Lehre  
Gaußstraße 20  
42119 Wuppertal

Telefon: (0202) 439 - 2917

E-Mail: [evasys@uni-wuppertal.de](mailto:evasys@uni-wuppertal.de)

Universität Wuppertal - QSL - Gaußstraße 20- 42119 Wuppertal

Dr. Klaus-Dieter Setzer (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Dr. Setzer,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Praktikum Allgemeine Chemie PC-Teil"

Fragebogen Typ LABOR:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens zusammen:

- Darstellung des Lernstoffs
- Struktur
- Betreuung
- Gesamtbeurteilung

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine maximale Veranstaltungsgüte, der Wert 5 eine minimale Veranstaltungsgüte.

Diese Nachricht gilt gleichzeitig als Bescheinigung dafür, dass eine Lehrveranstaltungsbewertung für die o.g. Veranstaltung durchgeführt wurde.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr QSL-Team

# Dr. Klaus-Dieter Setzer

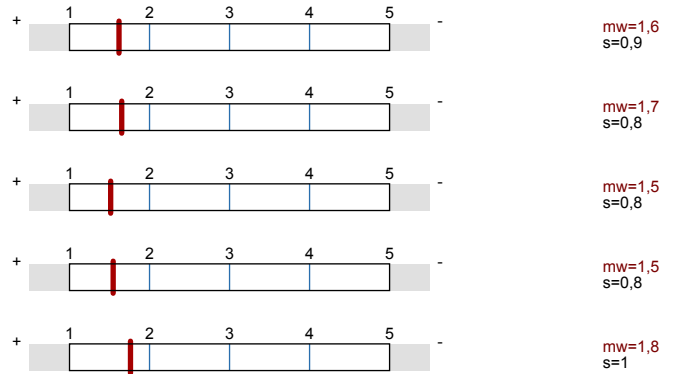


Praktikum Allgemeine Chemie PC-Teil (G1008\_16\_265)  
Erfasste Fragebögen = 23

## Globalwerte

### Globalindikator

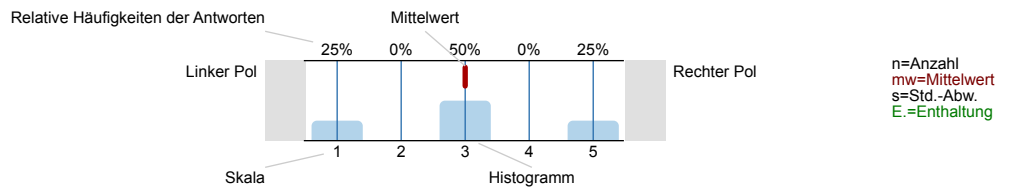
1. Darstellung des Lernstoffs
2. Struktur
3. Betreuung
5. Gesamtbeurteilung



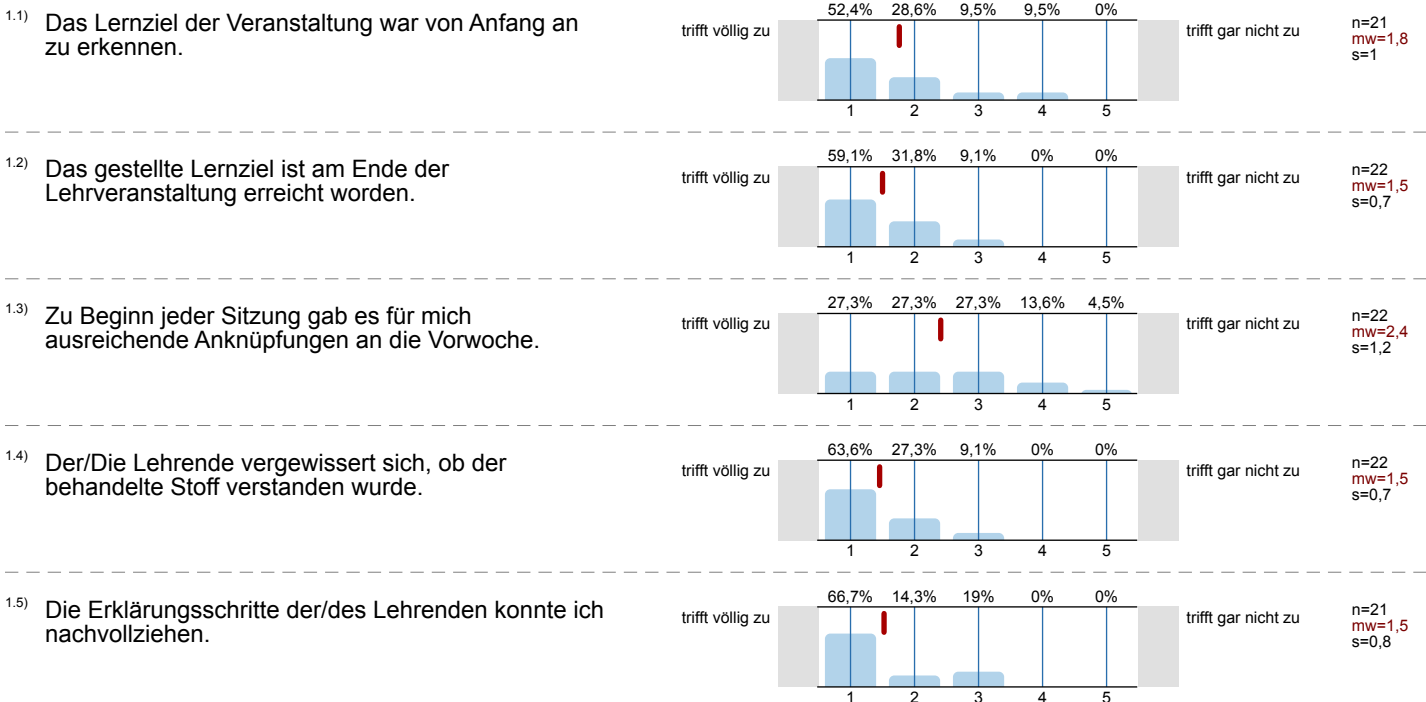
## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

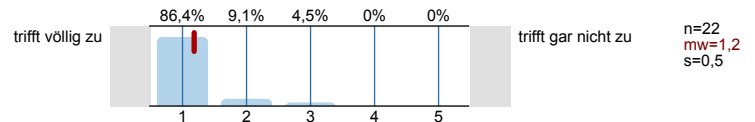
Fragestext



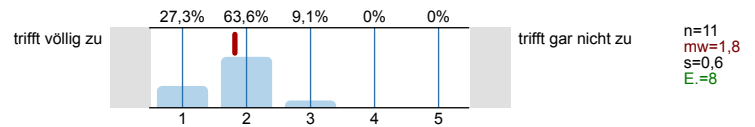
### 1. Darstellung des Lernstoffs



1.6) Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.

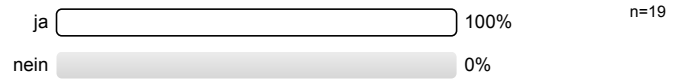


1.7) Die in der Veranstaltung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.

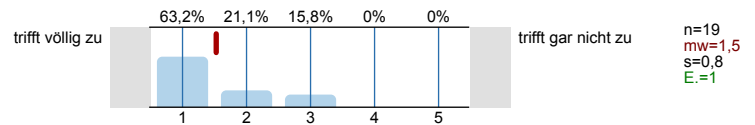


## 2. Struktur

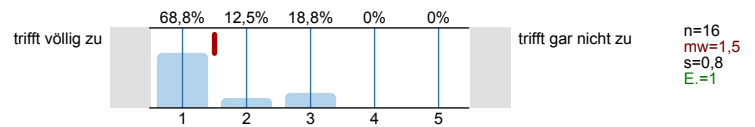
2.1) Die Veranstaltung ist Teil eines Moduls.



2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.

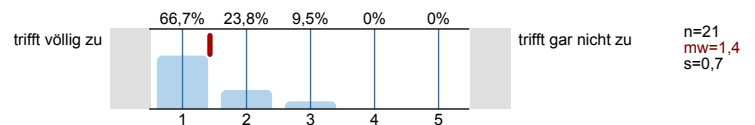


2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.

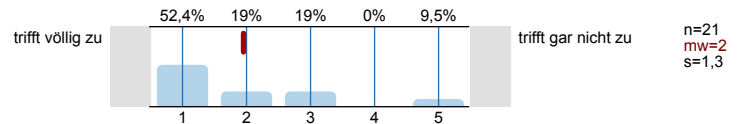


## 3. Betreuung

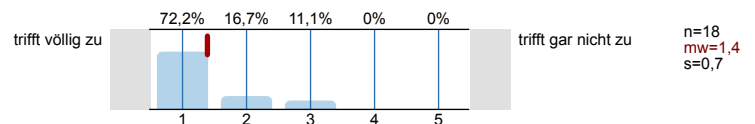
3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



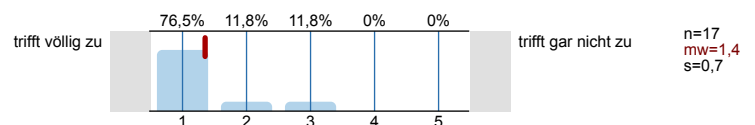
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



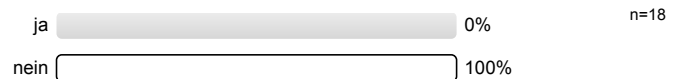
3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.

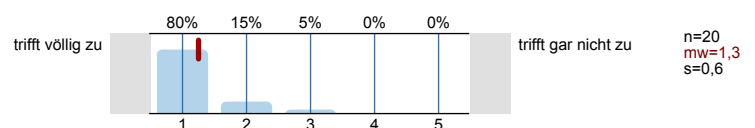


3.5) Der/Die Lehrende benachteiligt bestimmte Studierende.



## 4. Laborpraktikum

4.1) Ich hatte genügend Möglichkeiten, Fragen zu stellen.

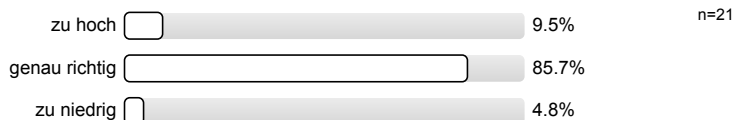


4.2) Die Versuche erschienen mir logisch aufeinander aufgebaut.	trifft völlig zu	28,6% 33,3% 19% 14,3% 4,8%	trifft gar nicht zu	n=21 mw=2,3 s=1,2
4.3) Die Aufgabenstellungen waren für mich immer verständlich formuliert.	trifft völlig zu	35% 35% 20% 10% 0%	trifft gar nicht zu	n=20 mw=2,1 s=1
4.4) Die fachspezifischen Arbeitsweisen wurden für mich deutlich sichtbar.	trifft völlig zu	52,6% 21,1% 26,3% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=19 mw=1,7 s=0,9
4.5) Ich hatte genügend Möglichkeiten den Ablauf des Praktikums zu beeinflussen.	trifft völlig zu	22,7% 40,9% 27,3% 9,1% 0%	trifft gar nicht zu	n=22 mw=2,2 s=0,9
4.6) Ich empfand die mündlichen Erklärungen zu den Versuchen als gut verständlich.	trifft völlig zu	55% 20% 20% 5% 0%	trifft gar nicht zu	n=20 mw=1,8 s=1
4.7) Die verwendeten Fachbegriffe wurden für mich ausreichend erklärt.	trifft völlig zu	50% 40% 10% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=20 mw=1,6 s=0,7
4.8) Die Ausstattung der Labore war aus meiner Sicht gut.	trifft völlig zu	35% 25% 20% 20% 0%	trifft gar nicht zu	n=20 mw=2,3 s=1,2
4.11) Die Einführung in die Geräte des Labors war für mich ausreichend.	trifft völlig zu	76,2% 9,5% 9,5% 0% 4,8%	trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,5 s=1
4.12) Die Sicherheitsbelehrung war für mich ausreichend.	trifft völlig zu	85,7% 9,5% 4,8% 0% 0%	trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,2 s=0,5
4.13) Die Anfertigung von Protokollen empfand ich als nützlich und hilfreich.	trifft völlig zu	38,9% 22,2% 33,3% 5,6% 0%	trifft gar nicht zu	n=18 mw=2,1 s=1
4.14) Die Rückmeldung über die Protokolle war für mich ausreichend.	trifft völlig zu	52,6% 15,8% 26,3% 5,3% 0%	trifft gar nicht zu	n=19 mw=1,8 s=1

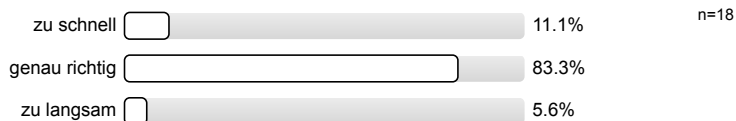
### 5. Gesamtbeurteilung

5.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt	sehr hoch	47,6% 33,3% 9,5% 4,8% 4,8%	sehr niedrig	n=21 mw=1,9 s=1,1
5.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung	sehr gut	57,1% 23,8% 14,3% 4,8% 0%	sehr schlecht	n=21 mw=1,7 s=0,9

5.3) Der Schwierigkeitsgrad des behandelten Stoffes war für mich

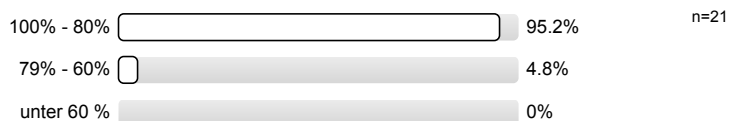


5.4) Das Tempo im Vorgehen des Stoffs war für mich

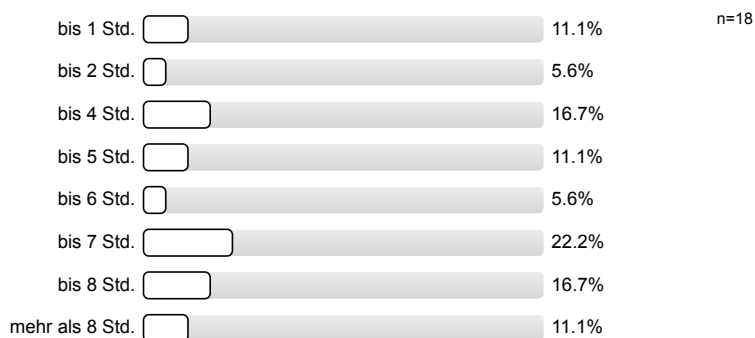


## 6. Zeitaufwand

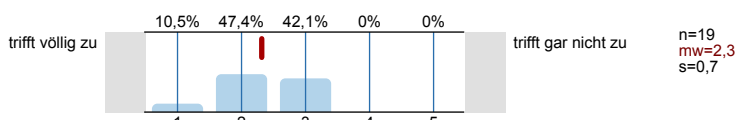
6.1) Wie oft nahmen Sie an dem Laborpraktikum teil?



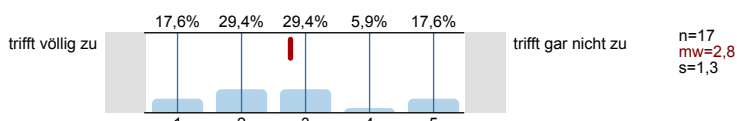
6.2) Wie hoch war Ihr regelmäßiger wöchentlicher Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung dieses Laborpraktikums? (Exklusive der aufgewandten Zeit für das Laborpraktikum und des Arbeitsaufwands für Leistungsnachweis bzw. Prüfung)



6.3) Ich habe mich immer ausreichend auf das Laborpraktikum vorbereitet.

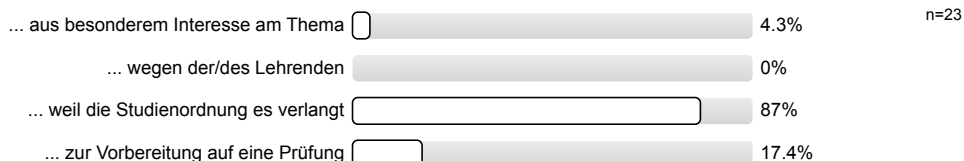


6.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



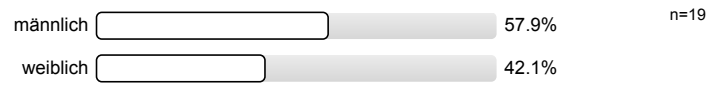
## 7. Motivation

7.1) Ich besuche dieses Laborpraktikum ... (Mehrfachnennungen möglich)

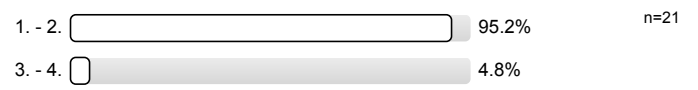


## 8. Zur Person

8.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

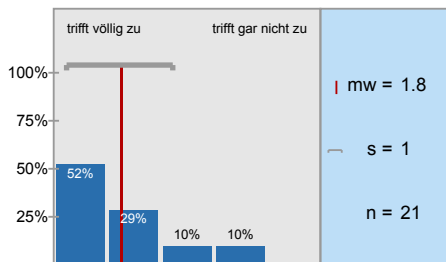


8.2) Bitte geben Sie Ihre Fachsemesterzahl an

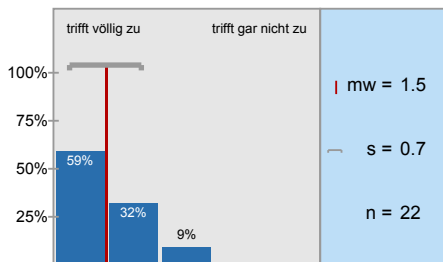


### Histogramme zu den Skalafragen

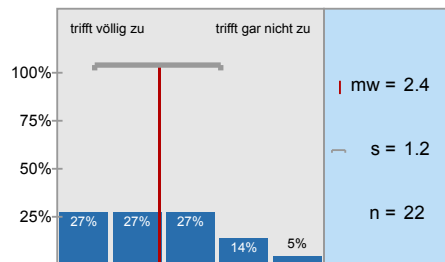
Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



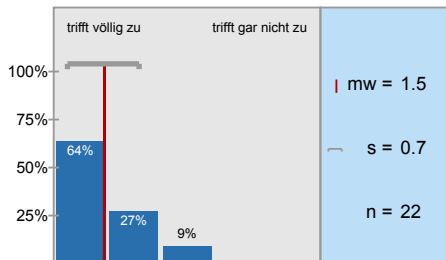
Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



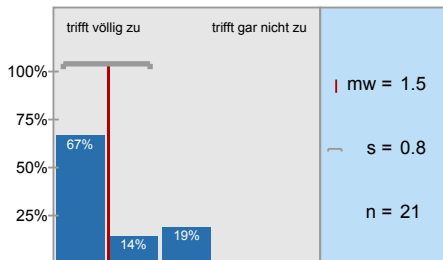
Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



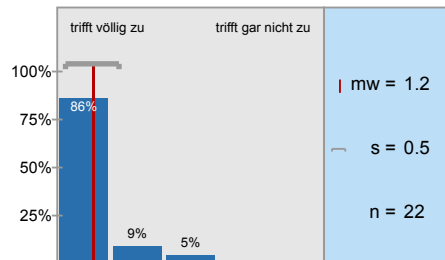
Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



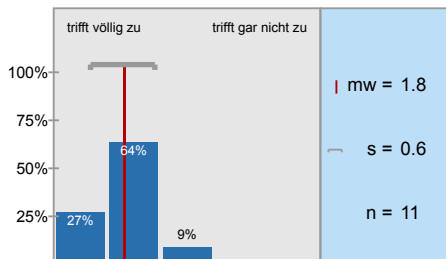
Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



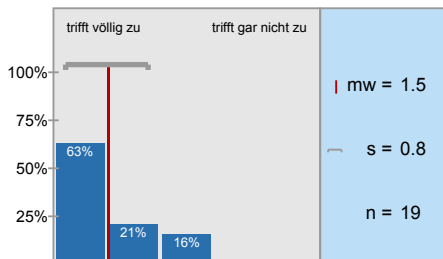
Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



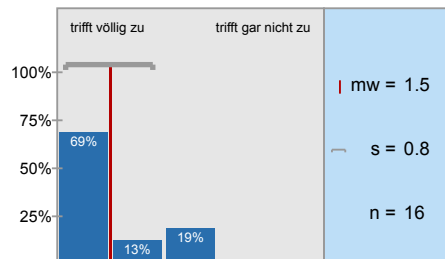
Die in der Veranstaltung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis



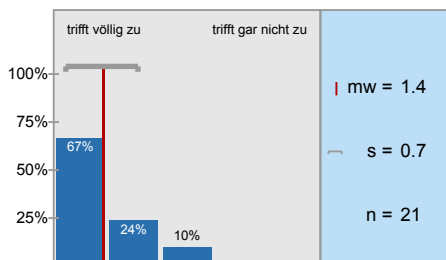
Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.



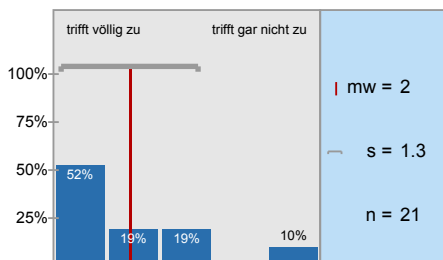
Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.



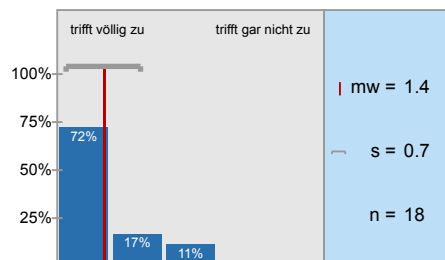
Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



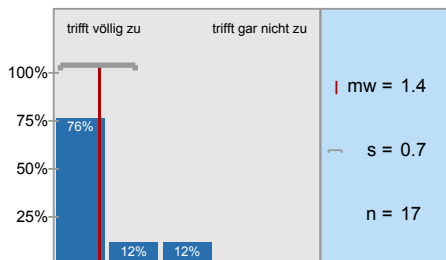
Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



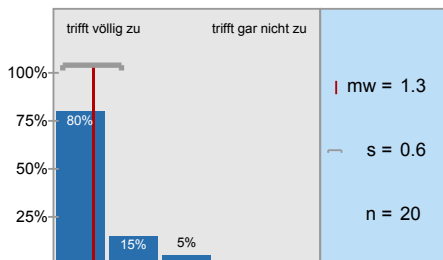
Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



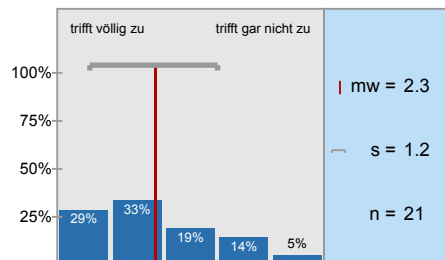
Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.



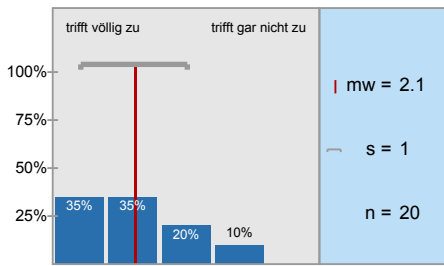
Ich hatte genügend Möglichkeiten, Fragen zu stellen.



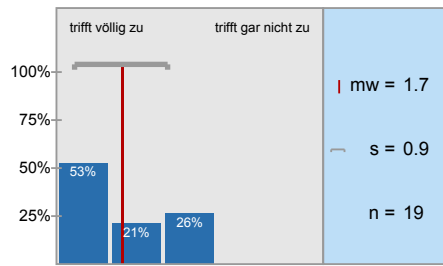
Die Versuche erschienen mir logisch aufeinander aufgebaut.



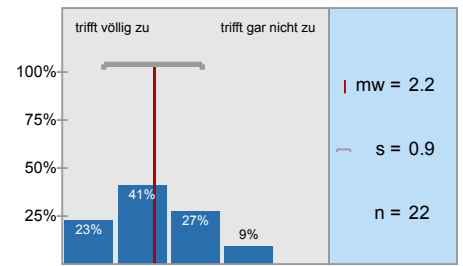
Die Aufgabenstellungen waren für mich immer verständlich formuliert.



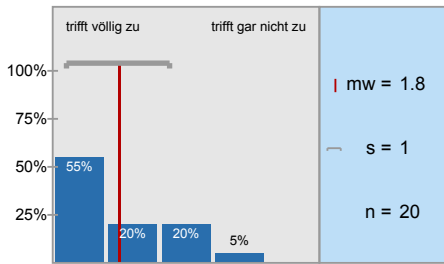
Die fachspezifischen Arbeitsweisen wurden für mich deutlich sichtbar.



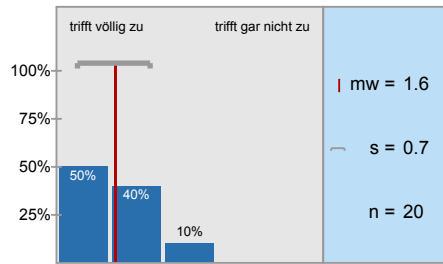
Ich hatte genügend Möglichkeiten den Ablauf des Praktikums zu beeinflussen.



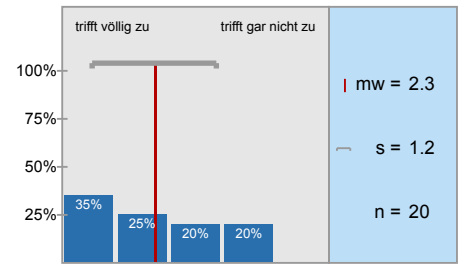
Ich empfand die mündlichen Erklärungen zu den Versuchen als gut verständlich.



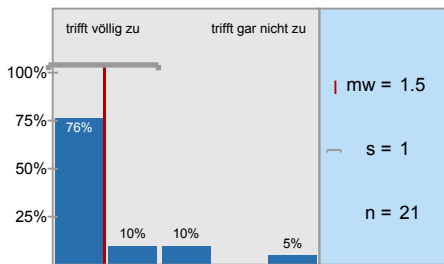
Die verwendeten Fachbegriffe wurden für mich ausreichend erklärt.



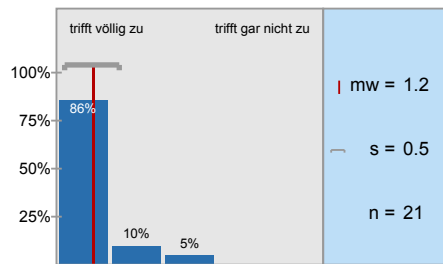
Die Ausstattung der Labore war aus meiner Sicht gut.



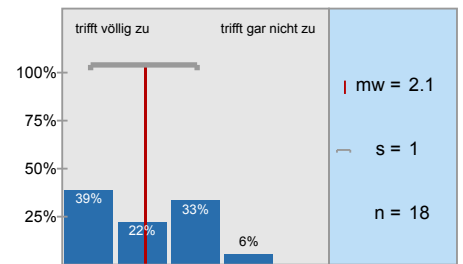
Die Einführung in die Geräte des Labors war für mich ausreichend.



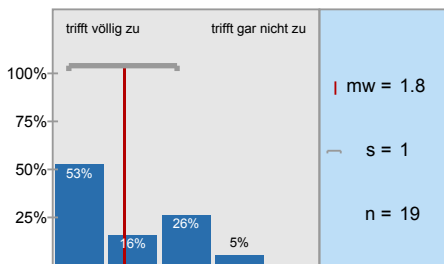
Die Sicherheitsbelehrung war für mich ausreichend.



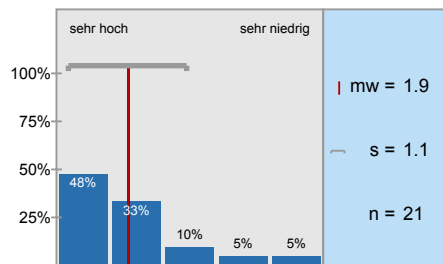
Die Anfertigung von Protokollen empfand ich als nützlich und hilfreich.



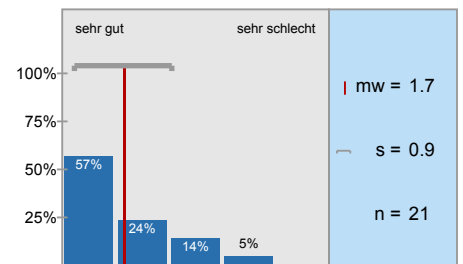
Die Rückmeldung über die Protokolle war für mich ausreichend.



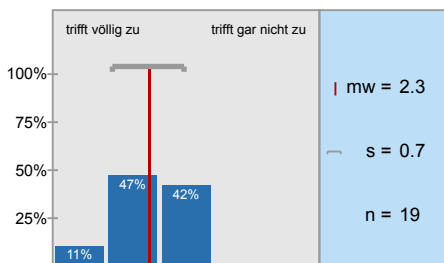
Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



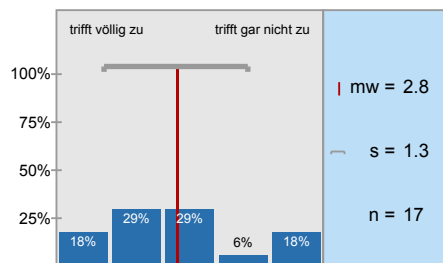
Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



Ich habe mich immer ausreichend auf das Laborpraktikum vorbereitet.



Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.





# Profillinie

Teilbereich:

Fk 4 - Chemie

Name der/des Lehrenden: Dr. Klaus-Dieter Setzer, ,

Titel der Lehrveranstaltung: Praktikum Allgemeine Chemie PC-Teil (G1008\_16\_265)  
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 1. Darstellung des Lernstoffs

1.1) Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,8 md=1,0 s=1,0
1.2) Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=22 mw=1,5 md=1,0 s=0,7
1.3) Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=22 mw=2,4 md=2,0 s=1,2
1.4) Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=22 mw=1,5 md=1,0 s=0,7
1.5) Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,5 md=1,0 s=0,8
1.6) Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=22 mw=1,2 md=1,0 s=0,5
1.7) Die in der Veranstaltung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=11 mw=1,8 md=2,0 s=0,6

## 2. Struktur








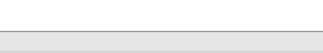
2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=19 mw=1,5 md=1,0 s=0,8
2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=16 mw=1,5 md=1,0 s=0,8

## 3. Betreuung



3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=2,0 md=1,0 s=1,3
3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=18 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=17 mw=1,4 md=1,0 s=0,7

## 4. Laborpraktikum



4.1) Ich hatte genügend Möglichkeiten, Fragen zu stellen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20 mw=1,3 md=1,0 s=0,6
4.2) Die Versuche erschienen mir logisch aufeinander aufgebaut.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=2,3 md=2,0 s=1,2
4.3) Die Aufgabenstellungen waren für mich immer verständlich formuliert.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20 mw=2,1 md=2,0 s=1,0
4.4) Die fachspezifischen Arbeitsweisen wurden für mich deutlich sichtbar.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=19 mw=1,7 md=1,0 s=0,9

4.5) Ich hatte genügend Möglichkeiten den Ablauf des Praktikums zu beeinflussen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=22 mw=2,2 md=2,0 s=0,9
4.6) Ich empfand die mündlichen Erklärungen zu den Versuchen als gut verständlich.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20 mw=1,8 md=1,0 s=1,0
4.7) Die verwendeten Fachbegriffe wurden für mich ausreichend erklärt.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20 mw=1,6 md=1,5 s=0,7
4.8) Die Ausstattung der Labore war aus meiner Sicht gut.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20 mw=2,3 md=2,0 s=1,2
4.11) Die Einführung in die Geräte des Labors war für mich ausreichend.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,5 md=1,0 s=1,0
4.12) Die Sicherheitsbelehrung war für mich ausreichend.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,2 md=1,0 s=0,5
4.13) Die Anfertigung von Protokollen empfand ich als nützlich und hilfreich.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=18 mw=2,1 md=2,0 s=1,0
4.14) Die Rückmeldung über die Protokolle war für mich ausreichend.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=19 mw=1,8 md=1,0 s=1,0

### 5. Gesamtbeurteilung

5.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt	sehr hoch		sehr niedrig	n=21 mw=1,9 md=2,0 s=1,1
5.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung	sehr gut		sehr schlecht	n=21 mw=1,7 md=1,0 s=0,9

### 6. Zeitaufwand

6.3) Ich habe mich immer ausreichend auf das Laborpraktikum vorbereitet.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=19 mw=2,3 md=2,0 s=0,7
6.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=17 mw=2,8 md=3,0 s=1,3

# Präsentationsvorlage

Praktikum Allgemeine Chemie PC-Teil (G1008\_16\_265)

Dr. Klaus-Dieter Setzer, ,  
Erfasste Fragebögen = 23

Subjektive Einschätzung  
über die Darstellung des  
Lernstoffs in der  
Lehrveranstaltung (LV)

1. Darstellung des Lernstoffs



mw=1,7

... die Eingliederung der LV  
in das Modul

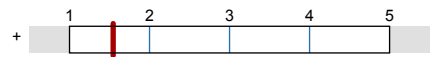
2. Struktur



mw=1,5

... die Betreuung durch die  
Lehrende/den Lehrenden

3. Betreuung



mw=1,5

... die gesamte LV

5. Gesamtbeurteilung



mw=1,8

## Auswertungsteil der offenen Fragen

## 4. Laborpraktikum

4.9) Welchen Versuch sollte man aus Ihrer Sicht weglassen? Warum?

61. Der Versuch 54 ist schon über Spektroskopie und der Stoff ist „viel komplizierter“ für das erste Semester.

~~Versuch 5~~

57,

54

Spektroskopische Versuche

V56 ; kein großer Zugewinn im Vergleich zu V51

4.10) Bei welchem Versuch haben Sie am meisten gelernt?

50. Temperatur-Messung

Versuch 53

54, 61

Versuch 61 und 54

Bei den Licht - Versuchen

51, 53

53, 51

V51

Spektroskopie von verschiedenen Lampen.

Gas keinem  $\rightarrow$  keine Verbindung zu PC

V58

#### 9. Offene Fragen

9.1) Mit welchen Lehrveranstaltungen gab es womöglich Überschneidungen im Stoff? Empfinden Sie dies als positiv oder negativ?

Vorlesung physikalische Chemie, Sehr positiv!

Versuch 51 mit 56 . Versuch 54 mit 61

Positiv, denn man konnte so besser den Stoff verstehen

- Allgemeine Chemie (ideales Gasgesetz)
- Math (Fehlerrechnung)

- mit PC

positiv wobei manchmal meist die VL hilfreich gewesen wäre

Vorlesung

TCU → ~~positiv~~ positiv

mit Vorlesung PCO → positiv

PCO, AC, Mathe (Teilrechnung), PCLM  
- positiv, hilfreich

PCO, AC, Mathe (Teilerrechnung), PCLM Elektro  
→ hilfreich

V: Allg. Ch. - positiv  
V: PC - "

<sup>9.2)</sup> Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders gut empfunden? Warum?

Die (fast) durchgehend freundliche Behandlung durch die Versuchleiter

Tutorium

weil die ganze Theorie besprochen wurde, sodass ich verstanden habe,  
~~was~~ ~~warum~~ warum den Versuch so ist und was ich gemacht habe.

- Assistenten haben uns die gesamte Zeit betreut und Fragen beantwortet

Kolloquien,  
schnelle Berechnung (bzw. Übergruppen)

Anschaulich erklärt

Besprechungen mit Hilfe der Assistenten

alles



- Das Durchführen mit netten Personal.

Kolloquium, → gut zum Verständnis

Die Betreuung der Versuche, Fragen konnten direkt gefragt werden.

Die praktische Anwendung von theoretisch erlernten Dingen.

Nichts

<sup>9.3)</sup> Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders schlecht empfunden? Warum? Was könnte besser gemacht werden?

Der Versuchsleiter von Versuch 53

zu wenig Zeit zwischen letztem Versuch und Praktikums-Test

sehr ~~viel~~ Zeitaufwendig

~~Att~~  
Was leider nicht möglich ist, aber ~~die~~ Theorie und anschließend die Versuche.  
Das Bespechen unter, wo 3 Versuche in ein paar Std. besprochen wird,  
eindeutig zu wenig, unpräzise. <sup>Versuche</sup> sollte von Fachwissen ~~im~~ erklärt werden, nicht  
von Studierenden.

bessere Thermometer, bei denen man beim Ablesen  
keine Kopfschmerzen bekommt...

~~Prüfung~~, Versuchsvorschriften

Protokollanforderungen bei jedem Assistenten anders ☹